

**Interdisziplinäres Forschungszentrum:  
Metamorphischer Wandel in den Künsten (IRCM)**

**Einladung zum  
SYMPOSION**

**Der Werkbegriff in den Künsten**

**Ort:** Universität Salzburg, FB Altertumswissenschaften, Residenzplatz 1, Abguß-Sammlung (E 33)  
**Zeit:** 16./17. Dezember 2005

**Freitag, 16. Dezember 2005: 14:00 – 18:00** (Vorträge à ca. 30 Minuten); anschließend  
Abendprogramm (19:30) und Buffet

Begrüßung (Sabine Coelsch-Foisner, Wolfgang Wohlmayr, Herwig Gottwald)

Moderation: Herwig Gottwald

- 14:15 Wolfgang Wohlmayr (Salzburg): Antiken – Metamorphose. Annäherung und Verfremdung  
des Antikenbegriffes an den Beispielen Sammelwesen, Original und Kopie sowie  
Polychromie der Skulptur
- 14:45 Oswald Panagl (Salzburg): Werk – Wirkung – Wandel: Zu den Gattungen Satyrspiel,  
Palinodie, Parodie

anschließend Diskussion (30 Minuten)

Pause (15:45-16.15)

Moderation: Andreas Freinschlag

- 16:15 Caecilie Weissert (Stuttgart): Ruspi oder Proteus. Aspekte der Reproduktionsgraphik.
- 16:45 Johannes John (München): Der Text und sein Körper - Überlegungen zum Werkbegriff des  
'performing artist' Bob Dylan.

anschließend Diskussion (30 Minuten), Ende ca. 18:00

**Abendprogramm:** Buch- und Projektpräsentation (19:30)

**Kunst im Text**

Konstanze Fliedl, Joanna Wolf, Marina Rauchenbacher, Andrea Winkler  
präsentieren Buch und Projekt

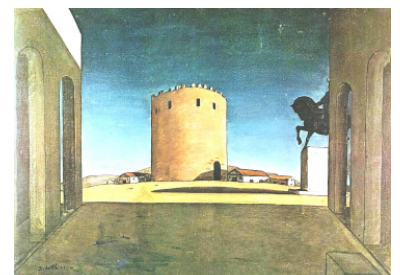
\*

**Stefan Fleming**

liest Hofmannsthal, Walser, Mayröcker und andere

\*

Stefan Fleming, Theater-, Film- und Fernsehschauspieler, setzte unerreichte  
Maßstäbe als Sprecher und Leser literarischer Texte, etwa als Stimminterpret von  
Kafkas „Brief“.



Anschließend Buffet

# **Interdisziplinäres Forschungszentrum: Metamorphischer Wandel in den Künsten (IRCM)**

## **Der Werkbegriff in den Künsten**

**Samstag, 17.12.2005: 9:00 – 17:30** (Vorträge à 30 Minuten)

Moderation: Johannes John

9:00 Wolfgang Wiesmüller (Innsbruck): Werkgenese als Textmetamorphose. Mit Beispielen aus der Entstehungsgeschichte von Stiftern 'Witiko'.

9:30 Herwig Gottwald (Salzburg): Kafkas Text-Metamorphosen. Die Quart- und Oktavhefte als Quellen.

anschließend Diskussion (30 Minuten)

Pause (10:30-11:00)

Moderation: Otto Neumaier

11:00 Dorothea Flothow (Salzburg): Transformative Muster im britischen Kriegsroman für Kinder vor dem 1. Weltkrieg.

11:30 Arturo Larcati (Salzburg): Wandlungen des Werkbegriffs bei Ingeborg Bachmann unter Berücksichtigung des Briefwechsels mit Hans Werner Henze

anschließend Diskussion (30 Minuten)

Mittagspause (ca. 12:30-14:00)

Moderation: Oswald Panagl

14:00 Gernot Gruber (Wien): Zur Anwendbarkeit des Metamorphosenbegriffs auf Musik.

14:30 Thomas Hochradner (Salzburg): Die Schalen und der Kern. Zum Werkbegriff der mozartschen Kirchenmusik

anschließend Diskussion (30 Minuten)

Pause (15:30-16:00)

Moderation: Gernot Gruber

16:00 Andrea Lindmayr-Brandl (Salzburg): Vom Fragment zum Werk und wieder zurück. Entstehungs-, Aufführungs- und Rezeptionsgeschichte von Schuberts „Unvollendete“.

16:30 Otto Neumaier (Salzburg): Ist Schuberts „Unvollendete“ ein Werk?

anschließend Diskussion (30 Minuten)

Ende ca. 17:30

### **Organisation und Kontakt**

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Herwig Gottwald

Mag. Andreas Freinschlag

herwig.gottwald@sbg.ac.at

afreinschlag@yahoo.de

### **Veranstalter**

**Interdisziplinäres Forschungszentrum: Metamorphischer Wandel in den Künsten (IRCM)**

**FB Germanistik, Akademiestraße 20, A-5020 Salzburg, [www.uni-salzburg.at/ger](http://www.uni-salzburg.at/ger)**